

Positiver Seiteneffekt beim Training des Schnell-Lesens auf andere Sprachen

- Seiteneffekt beim **kleinen** Schnell-Lesen
- Seiteneffekt beim **optischen Zeilenlesen**
- Nur wenn Zeit bleibt: **Live-Messungen** in vier Sprachen, um Lernstatus für optisches Zeilenlesen und flächiges Schnell-Lesen festzustellen

Peter Rösler

Autor von »Principles of Speed Reading«



Ramiz Mahmudov

Student, Maschinenwesen



Vortrag auf der Mitgliederversammlung der
Deutschen Gesellschaft für Schnell-Lesen
am 21.02.2026

Literatur

Gesamte der DGfSL bis jetzt bekannte Liste von Schnell-Lese-Publikationen:

[List of Speed Reading Publications v2025-12-28.xlsx](#) auf <http://www.dgfsl.de/links.html>. Darunter:

Bismoko, J., & Nation, I.S.P. (1974). English reading speed and the mother-tongue or national language. *RELC Journal*, 5 (1), 86–89.

Carver, R. P. (1990). *Reading rate: A review of research and theory*. San Diego, California: Academic Press.

Cramer, S. (1975). Increasing reading speed in English or in the national language. *RELC Journal*, 6 (2), 19–23.

Nation, I.S.P. (2005). Reading faster. *PASAA*, 36, 21–37.

O'Brien, J. A. (1921). *Silent reading: with special reference to methods for developing speed, a study in the psychology and pedagogy of reading*. New York: MacMillan.

Rösler, P. (2016). *Grundlagen des Schnell-Lesens*. Düsseldorf: exclam!.

West, M. P. (1926/1941). *Learning to Read a Foreign Language: An experimental study*. London: Longman, Green and Co.

Einige Folien wurden aus folgenden Quellen übernommen und ggf. aktualisiert:

Folien von Benedikt Brenk vom 25.01.2020: Kleines Schnell-Lese-Training bei ZEISS. [pptx](#)

Vortrag Ramiz Mahmudov am 29.01.2022: Wie hoch ist der positive Seiteneffekt beim Training des kleinen Schnell-Lesens auf andere Sprachen? [pptx](#)

Vortrag Peter Rösler am 21.01.2023: Ein neues Trainingsformat für das große Schnell-Lesen, [pptx pdf mp4](#)

Abkürzungen

oZ	optisches Zeilenlesen
flä. SnL	flächiges Schnell-Lesen
m	Messung
p	Passage (aber auch »page«)
Üb	Übung
TN	Teilnehmer/in
V	Verständnis / Verständnisgrad
ERR	Effective Reading Rate (Lesetempo * V)

Seiteneffekt beim kleinen Schnell-Lesen

Dass es positiven Seiteneffekt auf andere Sprachen gibt, erwähnte schon Nation (2005, p. 34):

- »Research on reading faster has shown that increasing reading speed in one language can result in **increases in another known language**.«
- »This has been tested from the **first language to English** (Bismoko and Nation, 1974) and from **English to the first language** (Cramer, 1975; West, 1941).«

Es folgen Daten von

- Bismoko & Nation (1974)
- Roesler (2021), Mahmudov (2022) und Brenk (2020)

Bismoko & Nation (1974)

Bismoko & Nation (1974, p. 87):

- 16 TN steigerten ihr Lesetempo im **Indonesischen** von **213 auf 375 wpm** (+162 wpm), und als Seiteneffekt stieg ihr Lesetempo im **Englischen** von **206 auf 364 wpm** (+158 wpm).
- Weil kein Training mit englischen Texten angehängt wurde, ist **unbekannt**, auf wie viel wpm Lesetempo im Englischen noch gesteigert werden konnte, also **wie nahe Seiteneffekt an 100% Wirksamkeit heranreichte**.

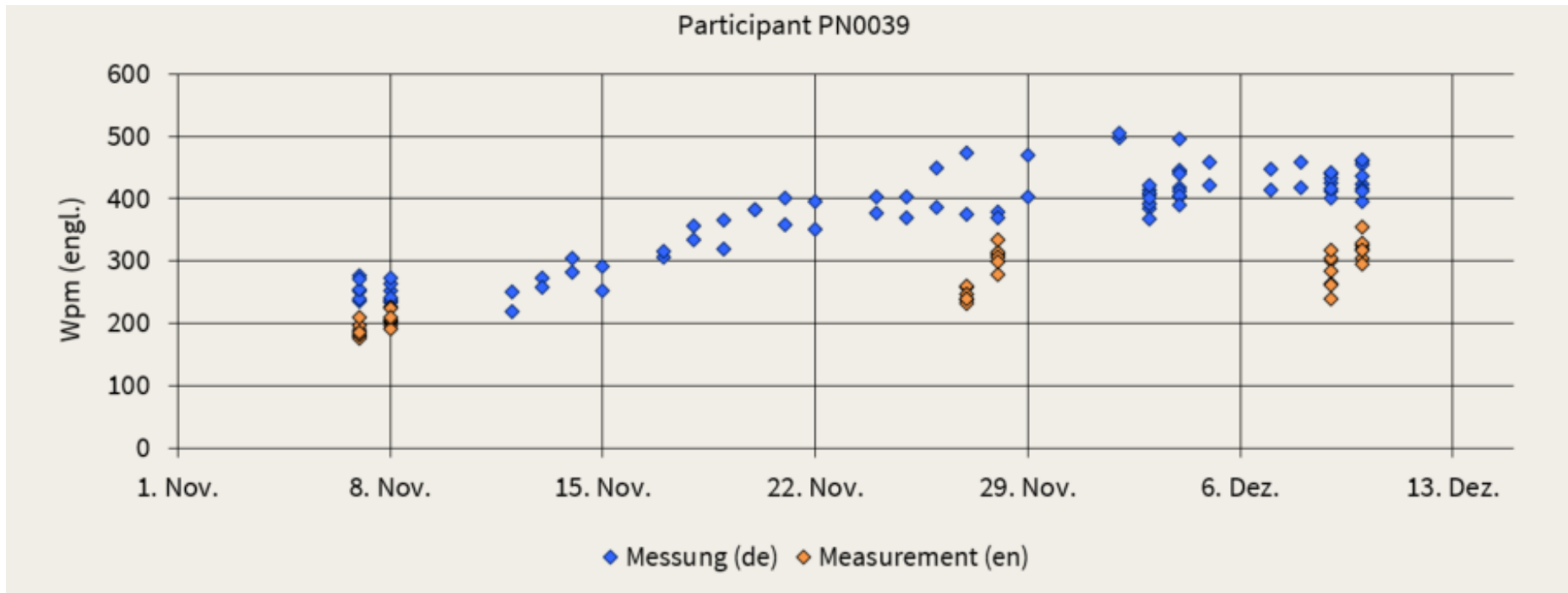
Roesler (2021), Brenk (2020)

Roesler (2021, S. 159):

- »Student B. B. increased his reading rate by **179 Wpm** with texts in his native language, **German**. As a side effect, his **English** reading rate increased by **110 Wpm**. With texts in **English**, he was then able to increase his English reading rate by a further **52 Wpm**.«
- Seiteneffekt von Deutsch auf Englisch **68%**. $110/(110+52)=68\%$
- Seiteneffekt von Sprache 1 auf Sprache 2 hier **definiert** als:
»Wie viel % der Wpm-Erhöhung, die in Sprache 2 insgesamt erzielt werden kann, wurde schon indirekt durch ein Training in Sprache 1 erreicht?«

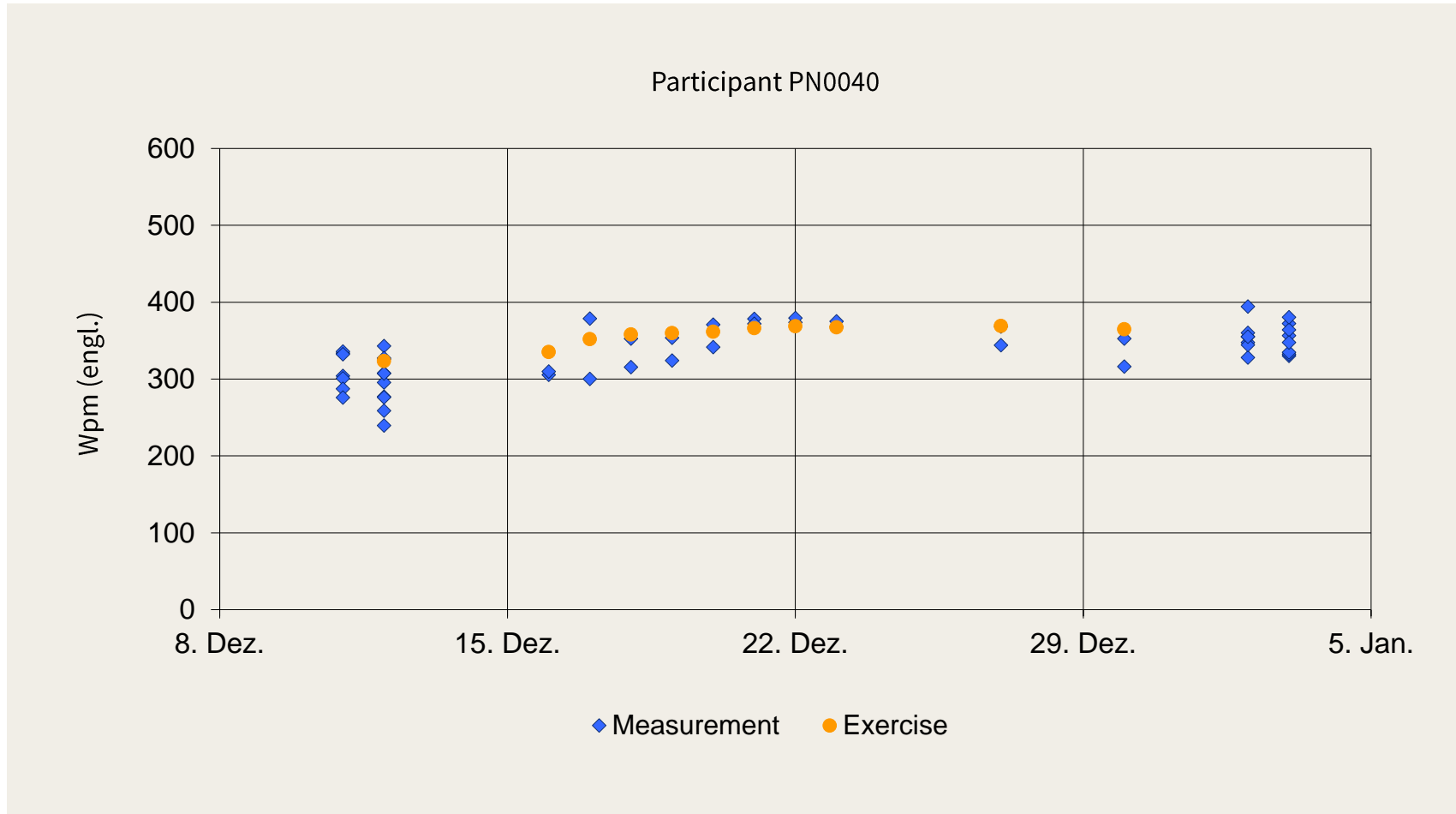
Es folgen 3 Folien mit Detaildaten aus Brenk (2020).

Quereffekt auf englisches Schnell-Lesen



Folie übernommen
aus Brenk (2020)

Nachgelagertes englisches Training



Folie übernommen
aus Brenk (2020)

Quereffekt auf englisches Schnell-Lesen



	deutsch	englisch (Quereffekt durch dt. Training)	englisch (nachgelagertes Training)	englisch (kumuliert)
Startmessungen	250 Wpm	192 Wpm	297 Wpm	192 Wpm
Endmessungen	429 Wpm	302 Wpm	354 Wpm	354 Wpm
Steigerung	71%	57%	19%	82%

Folie übernommen
aus Brenk (2020)

Roesler (2021), Mahmudov (2022)

Roesler (2021, S. 159):

- »Student R. M. increased his reading rate by **130 Wpm** with texts in his school language, **Russian**. In doing so, his reading rate increased by **97 Wpm** in his native language, **Azerbaijani**, by **132 Wpm** in **English**, and by **131 Wpm** in **German**.«

Aus Mahmudov (2022) ablesbar:

- Aufbautrainings in Aserbaidisch, Englisch und Deutsch erhöhten Lesetempo um weitere **52 Wpm** in **Aserbaidisch**, um **35 Wpm** in **Englisch** und um **10 Wpm** in **Deutsch**.

Mahmudov (2022)

- Seiteneffekt von **Russisch** auf **Aserbaidtschanisch** **65%**.
 $97/(97+52)=65\%$
- Seiteneffekt von **Russisch** auf **Englisch** **79%**. $132/(132+35)=79\%$
- Seiteneffekt von **Russisch** auf **Deutsch** **93%**. $131/(131+10)=93\%$

Achtung: Nicht zu viel hinein interpretieren, da bis jetzt nur Daten von 2 TN.

- Roesler (2021, S. 159): »We currently (2021) have data from only two participants, but **the effect seems to be very strong.**«

Es folgen 4 Folien mit Detaildaten aus Mahmudov (2022).

Ramiz Mahmudov, 22 Jahre alt

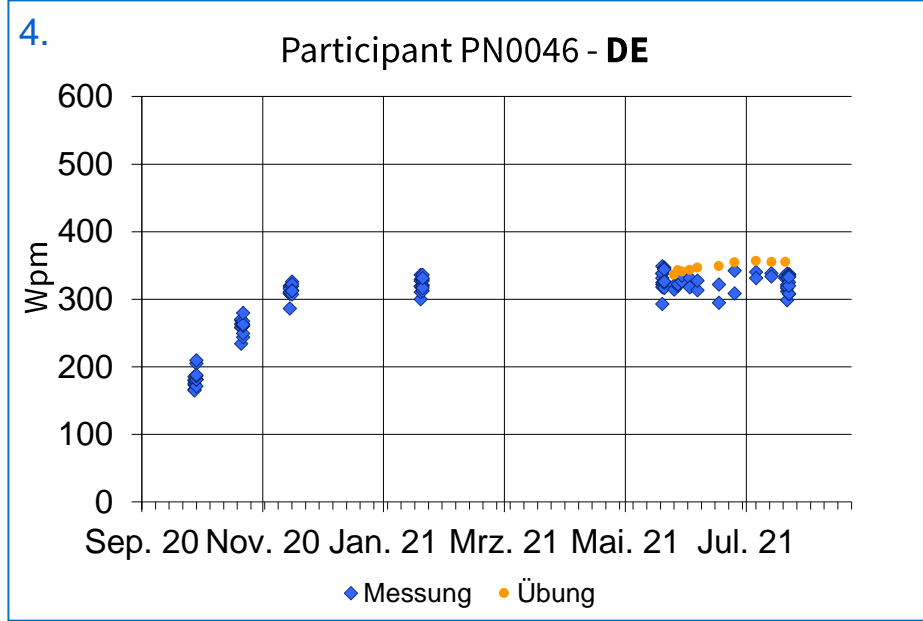
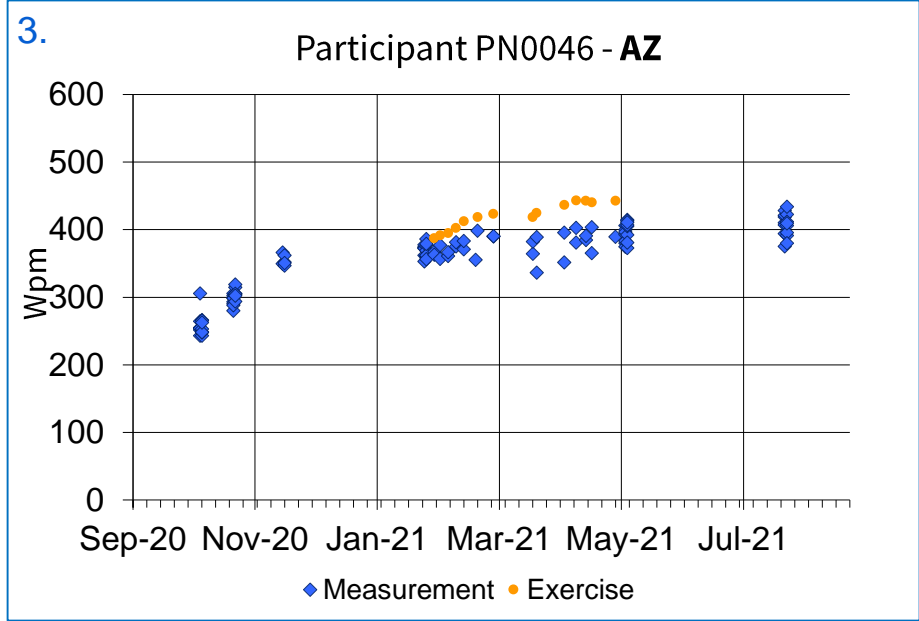
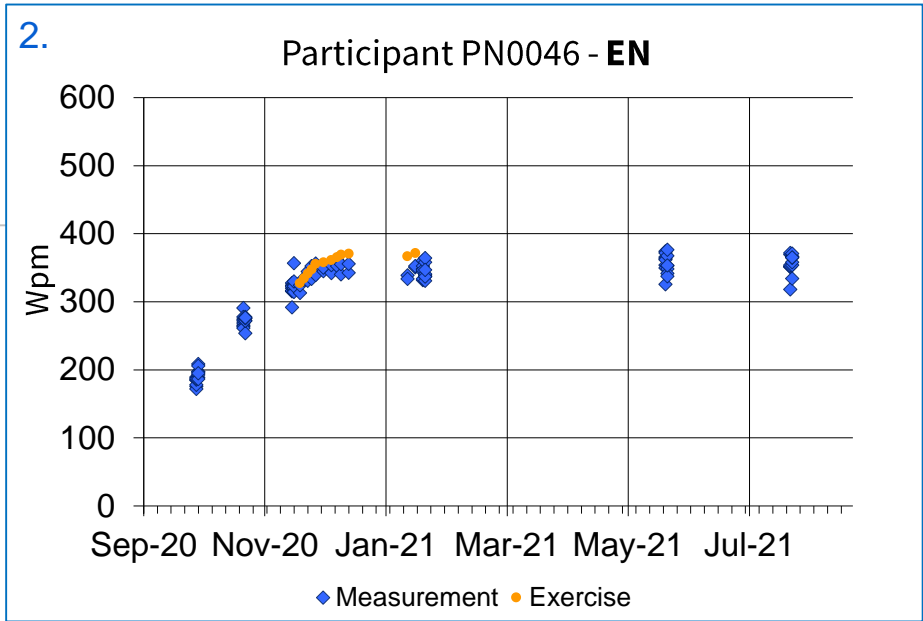
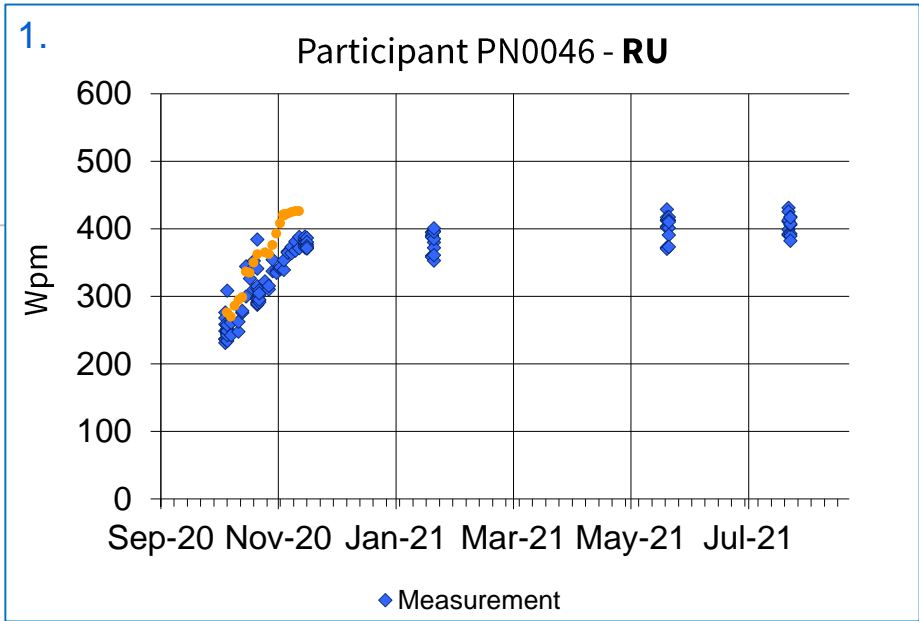
Sprachkenntnisse:

Deutsch	Englisch	Russisch	Aserbaidshanisch
B2	B2-C1	C2 (Schulsprache)	C2 (Muttersprache)

**Schnell-Lese-Trainings in 4 Sprachen durchgeführt in der Reihenfolge:
Russisch, Englisch, Aserbaidshanisch, Deutsch**

Ziel: Bestimmung des Quereffekts vom Training in einer Sprache auf andere Sprachen

Literatur: Roesler, P. (2021). *Principles of speed reading*. Duesseldorf, Germany: exclam.



Folie übernommen aus Mahmudov (2022)

		Start value	after RU 50%	after RU	after EN	after AZ	after DE
RU	Wpm	248	307	378	381	403	405
	Wpm Delta		59	130	133	155	157
	Wpm Delta 2			71	3	22	2
	% above Start		24	53	54	62	64
EN	Wpm	190	272	321	345	356	356
	Wpm Delta		82	131	155	166	166
	Wpm Delta 2			49	24	11	0
	% above Start		43	70	82	88	88
AZ	Wpm	258	300	355	369	395	407
	Wpm Delta		42	97	111	137	149
	Wpm Delta 2			55	14	26	12
	% above Start		17	38	43	53	58
DE	Wpm	182	260	313	322	330	323
	Wpm Delta		78	131	140	148	141
	Wpm Delta 2			53	9	8	-7
	% above Start		43	72	77	81	77

Verständnisgrad gemessen mit Verständnisselbsteinschätzung (Roesler 2021, S. 41, 132)

Alle Messwerte in RU und AZ liegen zwischen 97-100%, in EN und DE zwischen 90-100%

Folie übernommen aus Mahmudov (2022)

Nach den Schnell-Lese-Trainings in 4 Sprachen haben sich die Messwerte in absoluten Werten und in Prozent wie folgt verändert:

1. Training in Russischer Sprache (RU):

RU – von **248** Wpm auf **378** Wpm, 52 % (130 Wpm) ↑
EN – von **190** Wpm auf **321** Wpm, 69 % (131 Wpm) ↑
AZ – von **258** Wpm auf **355** Wpm, 38 % (97 Wpm) ↑
DE – von **182** Wpm auf **313** Wpm, 72 % (131 Wpm) ↑

2. Training in Englischer Sprache (EN):

RU – von **378** Wpm auf **381** Wpm, 1 % (3 Wpm) ↑
EN – von **321** Wpm auf **345** Wpm, 8 % (24 Wpm) ↑
AZ – von **355** Wpm auf **369** Wpm, 4 % (14 Wpm) ↑
DE – von **313** Wpm auf **322** Wpm, 3 % (9 Wpm) ↑

3. Training in Aserbaidshanischer Sprache (AZ):

RU – von **381** Wpm auf **403** Wpm, 6 % (22 Wpm) ↑
EN – von **345** Wpm auf **356** Wpm, 3 % (15 Wpm) ↑
AZ – von **369** Wpm auf **395** Wpm, 7 % (26 Wpm) ↑
DE – von **322** Wpm auf **330** Wpm, 3 % (8 Wpm) ↑

4. Training in Deutscher Sprache (DE):

RU – von **403** Wpm auf **405** Wpm, 0,5 % (2 Wpm) —
EN – von **356** Wpm auf **356** Wpm, 0 % (0 Wpm) —
AZ – von **395** Wpm auf **407** Wpm, 3 % (12 Wpm) ↑
DE – von **330** Wpm auf **323** Wpm, -2 % (-7 Wpm) ↓

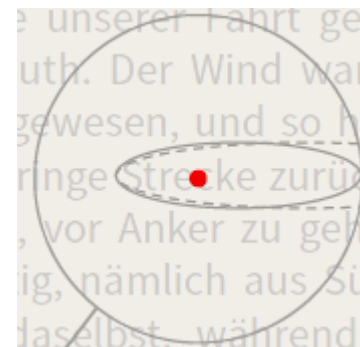
Folie übernommen
aus Mahmudov (2022)

Wiederholung: Was ist »großes Schnell-Lesen«?

Alles über **600 Wpm** (mit gutem Verständnis) nennen wir »**großes Schnell-Lesen**«.

Es gibt zwei Ausprägungen

- »**Optisches Zeilenlesen**«
Personen, die nicht mehr innerlich mitsprechen, übertreffen das »Mitsprech-Limit« von 600 Wpm
- »**Flächiges Schnell-Lesen**«
Personen, die beim Lesen »flächig sehen«, übertreffen das optische Limit von 900 Wpm



Seiteneffekt beim optischen Zeilenlesen (1)

- Wir betrachten nur **Seiteneffekt beim oZ**, nicht für flä. SnL, weil nach neuem Trainingsformat von 2022 der Übergang vom normalen Lesen zuerst ins oZ stattfindet, nicht sofort ins flä. SnL (wie in Wood/Michelmann-Tradition)
- Stand 2025: **Keine** Aussagen dazu in Literatur gefunden, weder für oZ, noch für flä. SnL.
[List of Speed Reading Publications v2025-12-28.xlsx](#)
- Seiteneffekt muss stark sein, denn sonst gäbe es Erzählungen von TN wie »Nach dem Durchbruch in Deutsch kam der Durchbruch in Englisch erst nach einigen Wochen üben zustande.«

Seiteneffekt beim optischen Zeilenlesen (2)

- Seiteneffekt von Sprache 1 auf Sprache 2 hier **definiert** als:
»Wie leicht oder schnell ist der Durchbruch zum oZ in Sprache 2 erreichbar, wenn der Durchbruch in Sprache 1 gerade gelungen ist?«
- Definition beim kleinen Schnell-Lesen war anders:
»Wie viel % der Wpm-Erhöhung, die in Sprache 2 insgesamt erzielt werden kann, wurde schon indirekt durch ein Training in Sprache 1 erreicht?«
- **Hypothese: Seiteneffekt beträgt nahezu 100%**, d.h. wenn oZ in einer Sprache funktioniert, dann funktioniert es nahezu sofort auch in den anderen Sprachen, die TN beherrscht.

Aber Hypothese ist sehr unsicher:

- Hypothese stützt sich nur auf Daten von **2 TN** (TN74, PN0046).
- Beide TN lernten oZ **untypisch** schnell (Durchbruch schon mit Übung 1 bzw. 2).

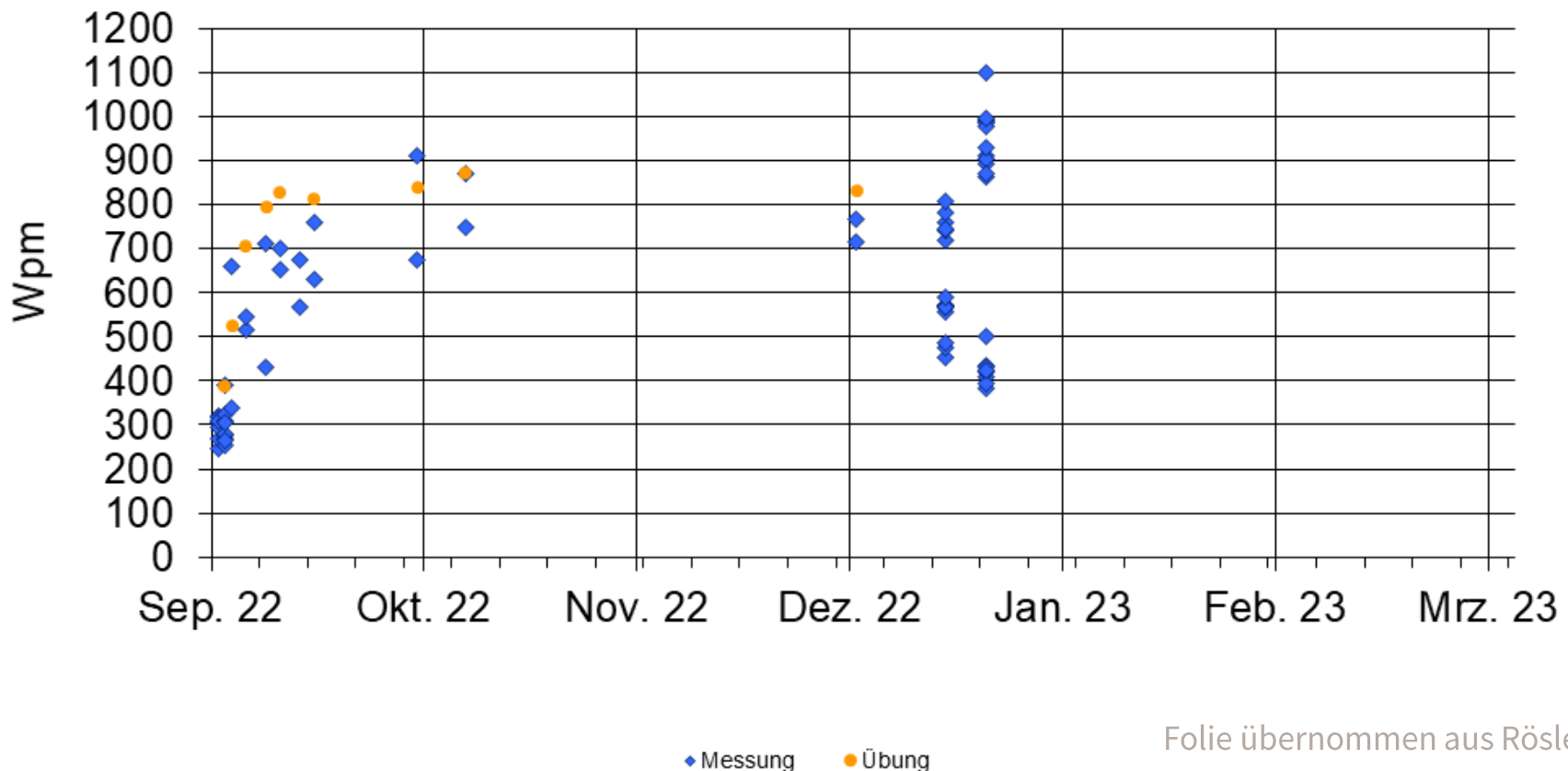
Wiederholung: neues Trainingsformat von 2022

- Grundprinzip: »verständniserhaltendes* Hochüben« statt fingerschwungbasiertes »Hochgeschwindigkeitstraining von Anfang an« nach Wood/Michelmann
- Trainingsformat »überraschend« entstanden durch graduelle Verbesserungen am Trainingsformat für kleines Schnell-Lesen
- Gesamtaufwand: Nur ca. 25 Stunden
- Erfolgsquote: Ca. 74% der TN lernen es.

*Einschränkung: An zwei Stellen im Training wird kurzfristiger Verständnisrückgang toleriert, nämlich beim Übergang zum oZ und beim Übergang ins flä. SnL. Die TN müssen aber noch alle Wörter erkennen: »Worterkennungs-erhaltendes Hochüben«

Teilnehmer TN74

TN lernte oZ und beendete das Training. TN ist dabei, autodidaktisch das flächige Schnell-Lesen zu lernen.



Folie übernommen aus Rösler (2023)

Teilnehmer TN74

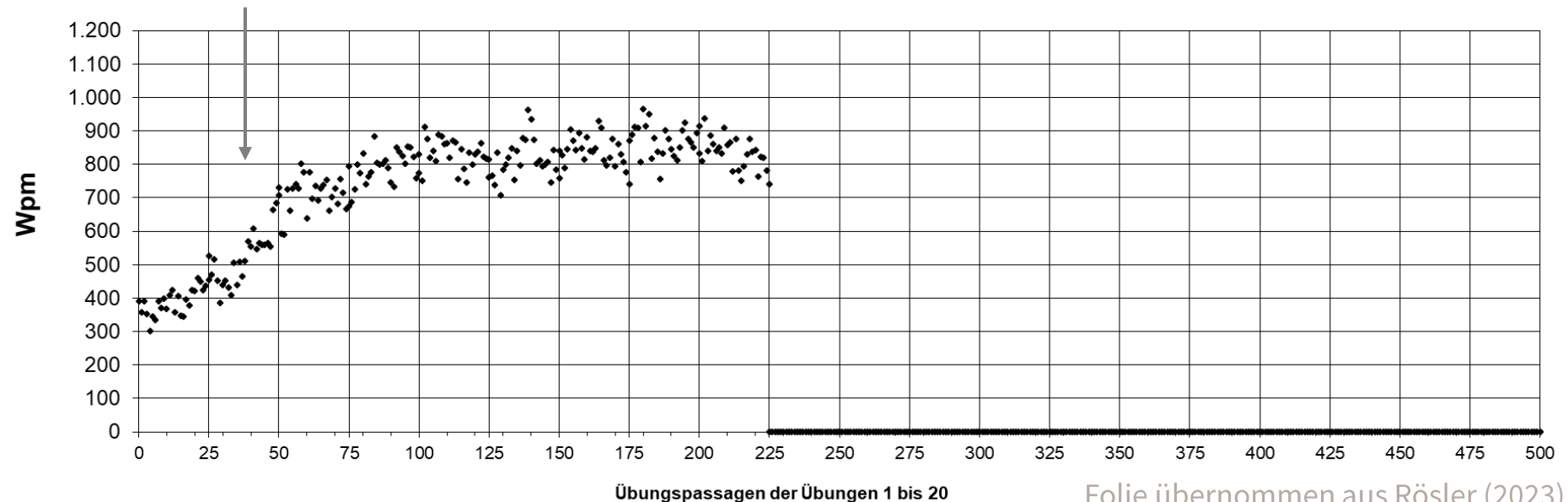
Durchbruch zum oZ

04.09.22 Üb. 2: Der 2. Modus von gestern hat sich deutlich früher eingestellt, teilweise nach den ersten 4-6 Wörtern der Passage. Ab ca. der Mitte der Übung hat sich ein Modus 3 aus dem Modus 2 entwickelt. Bei dem wurde das innerliche Mitsprechen reduziert und die Zeilen mussten nicht mehr bis zum Ende aktiv angeschaut werden. Es hat sich eine »Entfremdung« vieler Worte eines Satzes aufgetan, welche scharf wahrgenommen wurden und dann mit Verzögerung verarbeitet und verstanden/in den Kontext gebracht wurde.

Durchbruch zum flä. SnL

23.12.23 (19 Tage nach letzter Übung des Trainings): Beim Lesen im Alltag bin ich manchmal vom oZ in einen Modus übergegangen, welcher zeilenübergreifend war und dennoch der Inhalt, zwar mit Verständnisverlust, aber dennoch aufgenommen wurde. Trainer: Das scheint mir der Durchbruch zum flächigen Schnell-Lesen zu sein.

Teilnehmer TN74

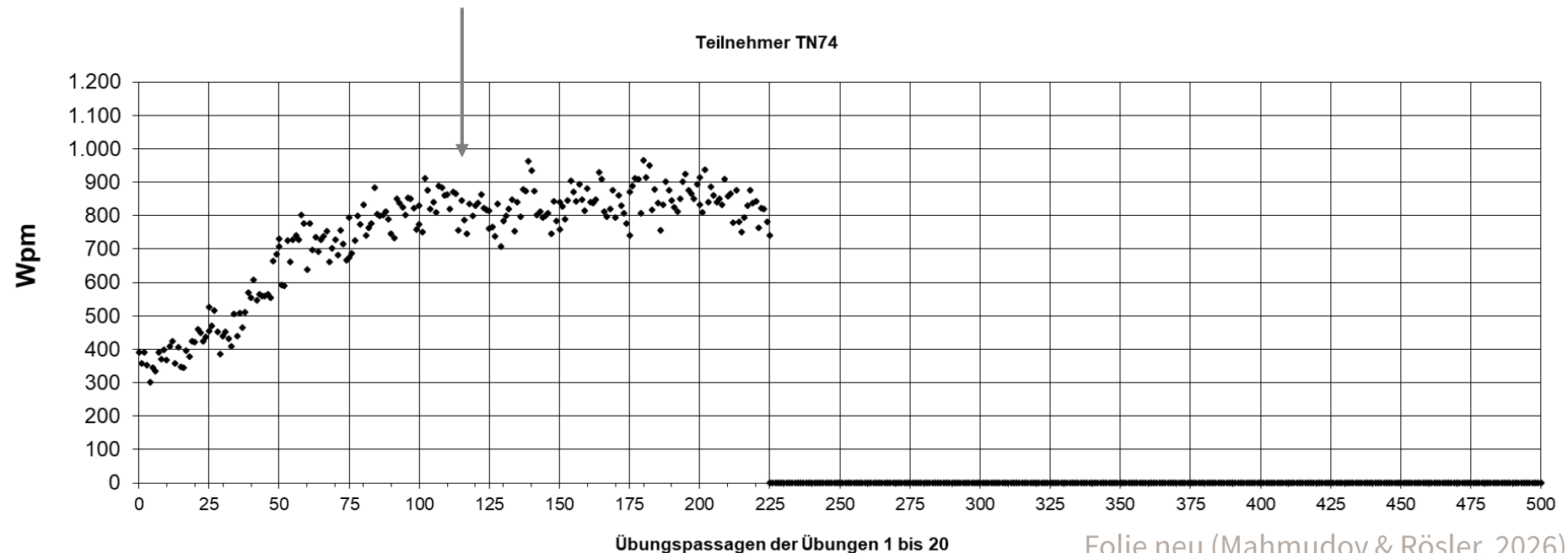


Teilnehmer TN74

Eine Woche nach Üb. 2 (04.09.2022 mit Durchbruch zum oZ auf Deutsch) ...
 11.09.2022 Üb. 5: Im Lesealltag habe ich verschiedene Modi (mir unklar, ob flächiges Schnelllesen dabei war) angewandt, auf Englisch (hauptsächlich) und auf Deutsch. In das optische Zeilenlesen komme ich meistens nach einem Satz.

... wird in Vergangenheitsform vom oZ in Englisch berichtet. Das stützt indirekt die Hypothese »Seiteneffekt beträgt nahezu 100%, d.h. wenn oZ in einer Sprache funktioniert, dann funktioniert es nahezu sofort auch in den anderen Sprachen, die TN beherrscht.«

(Messungen an englischen Texten wurden leider erst am 08.10.2022 durchgeführt: »Einige Messungen gemacht und ins optische Zeilenlesen verfallen.«)



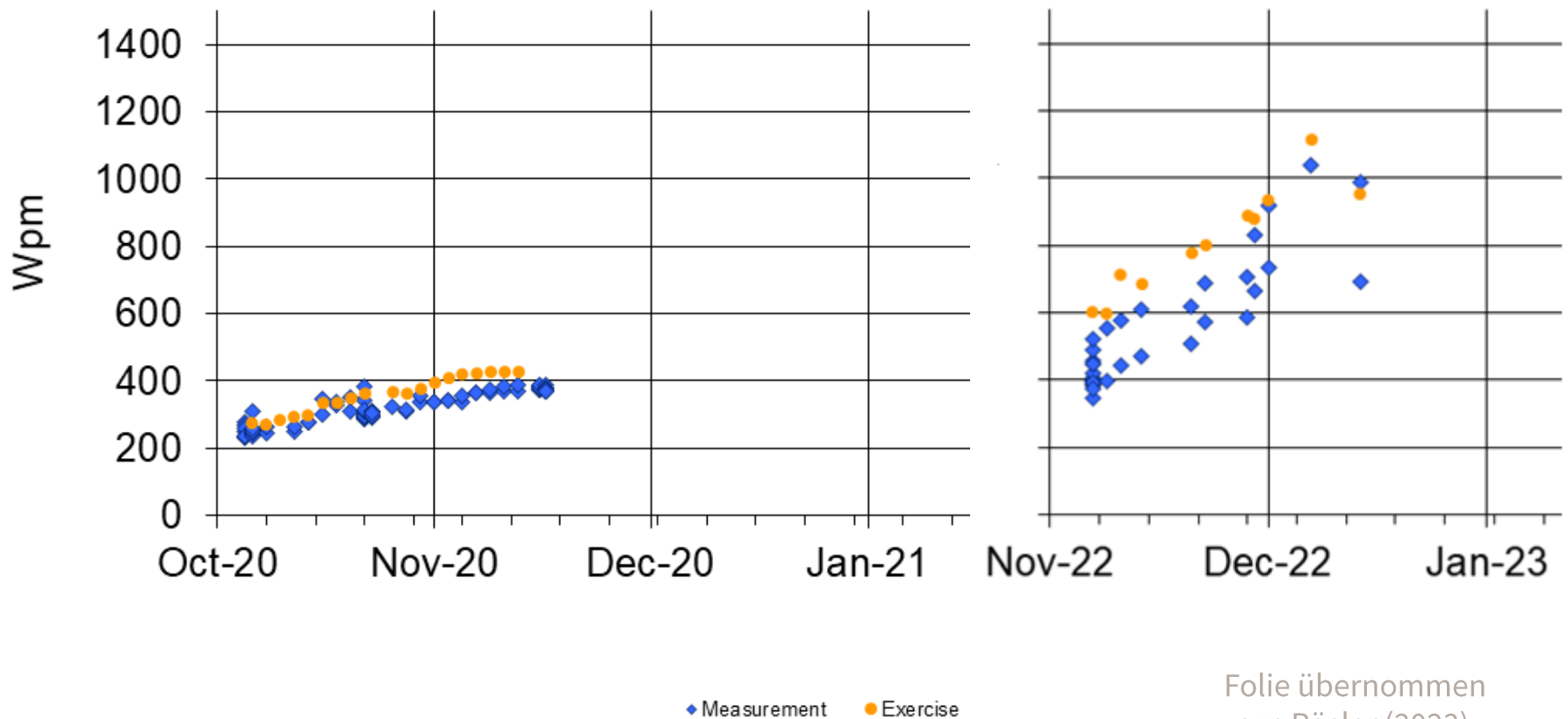
Teilnehmer PN0046

PN0046 = Ramiz Mahmudov

- Start des Trainings des **großen Schnell-Lesens** war am 07.11.2022, also **24 Monate nach** Beendigung des Trainings des kleinen Schnell-Lesens
- Geübt wurde mit neuem Trainingsformat von 2022 an **Russischen Texten**
- TN lernte »**optisches Zeilenlesen**« und »**flächiges Schnell-Lesen**«
- **Durchbruch** zum oZ gelang schon in **Übung 1**
(= Übung 20 in den Folgefolien)
- **Detaillergebnisse: siehe nächste 4 Folien**

Teilnehmer PN0046

TN lernte in 2020 das kleine Schnell-Lesen (in 4 Sprachen),
und in 2022 das oZ und flä. SnL.



Folie übernommen
aus Rösler (2023)

Teilnehmer PN0046

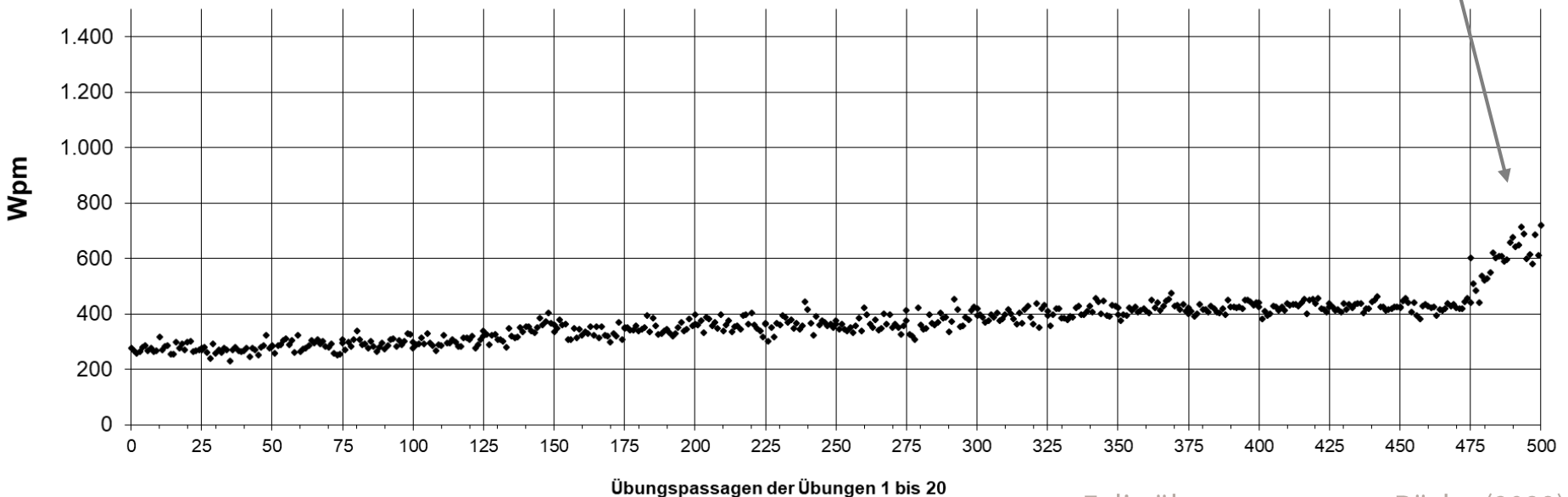
Hinweis zu Üb. 1-19:

Das kleine Schnell-Lesen wurde vom 06.10.-13.11.20 gelernt, siehe Passagen 1-475.

Durchbruch zum oZ

07.11.22 Üb. 20 (aber Üb. 1 des Trainings für gr. SnL): Wir versuchen ab jetzt das oZ anzugehen. Es hat mehr oder weniger gut geklappt die innere Stimme zu unterdrücken. Trainer: Heute ist der Durchbruchstag für oZ.

Teilnehmer PN0046



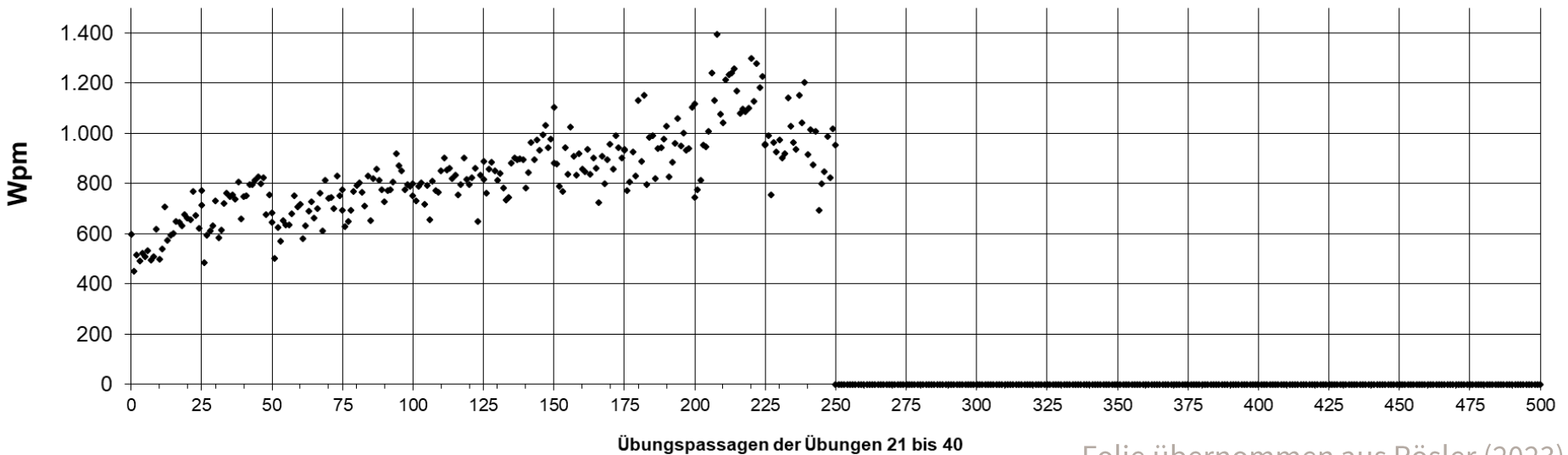
Teilnehmer PN0046

Durchbruch zum flä. SnL

29.11.22 Üb. 26: Ich habe mit oZ begonnen. Weil kein flächiger Anteil dabei war, sagte Trainer, dass ich experimentieren solle und Fixationen zwischen zwei aufeinanderfolgende Zeilen abwechselnd setzen sollte. De facto habe ich zwischen Zeile 1 und 2 entlang fixiert und dann weiter zwischen Zeile 3 und 4 etc. V ca. 70%, 90% der Wörter gesehen. Die Übung vom 29.11.22 definieren wir als Durchbruchstag zum flächigem Schnell Lesen.



Teilnehmer PN0046



Seiteneffekt beim oZ, Teilnehmer PN0046

- **Englische Übungsdatei: Notiz vom 13.12.2022 RMah/PRös:**
oZ funktioniert schon seit 07.11.2022 in Russisch, daher prüfen wir jetzt, ob es auch in Englisch funktioniert. Messung m115 sollte mit innerer Stimme gelesen werden, aber TN kam versehentlich ins oZ und sprach nur 10% innerlich mit. Daher m116 bis m122 absichtlich mit oZ gelesen. »Mit oZ in Englisch zu lesen war für mich problemlos«. Seit dem 07.11.2022 habe ich nur ca. 3 Stunden Englisch gelesen und vermutlich nie oZ gemacht.
- **Deutsche Übungsdatei: Notiz vom 13.12.2022 RMah/PRös:**
Messungen m111 bis m118 sollten sofort mit oZ gelesen werden. Hat ab dem ersten Wort sofort funktioniert, ich habe im m111 nur die unbekanntesten Wörter (ca. 5) mit innerer Stimme gelesen und ca. weitere 5 Wörter. »Mit oZ in Deutsch zu lesen war für mich problemlos, außer bei den unbekanntesten Wörtern. Ab m113 ist mir aber aufgefallen, dass es für mich schwerer ist in Deutsch die innere Stimme zu unterdrücken als in Russisch und Englisch.« Ich lese täglich ca. 2 Stunden Deutsch und habe seit dem 07.11.2022 vermutlich nie oZ gemacht.

Beide Notizen **stützten die Hypothese** »Seiteneffekt beträgt nahezu 100%, d.h. wenn oZ in einer Sprache funktioniert, dann funktioniert es nahezu sofort auch in den anderen Sprachen, die TN beherrscht.«

- Messungen an Aserbaidtschischen Texten wurden damals leider nicht durchgeführt.

Live-Messungen in vier Sprachen

- Um Lernstatus für optisches Zeilenlesen und flächiges Schnell-Lesen festzustellen.

Notiz 22.02.2026:

Aufgrund von technischen Problemen wurden keine Live-Messungen durchgeführt.